

II-3029 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1536/J

1977-12-13

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. ERMACORA, Dr. HALDER, Dr. KEIMEL,  
Dr. LEITNER, REGENSBURGER, WESTREICHER, HUBER  
und Genossen  
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend die Ausbildung von Südtiroler Studenten in  
Österreich

Die Entwicklung der Südtiroler Autonomie bringt es mit sich, daß Südtirol einen erheblichen personellen Nachholbedarf zu erfüllen haben wird, um den zu erwartenden ethnischen Proporz auch auf dem Sektor akademischer Berufe erfüllen zu können. Der Südtiroler soll sich in Österreich und vor allem in Tirol beheimatet fühlen dürfen. Um ihm dieses Gefühl zu geben, ist einerseits die Gleichstellung der Südtiroler Studenten mit österreichischen Studenten erforderlich, andererseits ist es notwendig, ihm eine Ausbildung angedeihen zu lassen, die ihn instandsetzt, die Interessen der Südtiroler zu vertreten. Auch aus diesem Grund ist die Ausbildung der Südtiroler an österreichischen Universitäten von politischem Interesse. Wie verlautet, bestehen Schwierigkeiten, diese Ausbildung kontinuierlich zu garantieren. Es ist auch fraglich, ob interuniversitäre Abmachungen - Abmachungen zwischen österreichischen und italienischen Universitäten - dann, wenn sie nicht von den Regierungen der betroffenen Staaten rechtlich abgesichert sind und vor allem auch im italienisch-österreichischen Studientitelabkommen Berücksichtigung finden, genügend Sicherheit für die Ausbildung der Südtiroler in Österreich bieten.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche konkreten Pläne verfolgt das Wissenschaftsministerium, um die Ausbildung der Südtiroler in Österreich auf eine gesicherte rechtliche Grundlage zu stellen?
- 2) Hat das zuständige Bundesministerium Verhandlungen mit dem Außenministerium aufgenommen, um eine allfällige Kooperation der Universitäten Innsbruck und Padua in Sachen akademische Ausbildung der Südtiroler in Österreich rechtlich abzusichern?
- 3) Wenn ja, wie ist der Stand solcher Verhandlungen?